



Im Kindergottesdienst (Kigo 6_9) Bibel erlebt

Paderborn, 24.11.2019

In zwei Rollenspielen brachte das Vorbereitungsteam zu Beginn des Kindergottesdienstes 6-9 den Kindern eindrucksvoll die Begebenheiten „Der Engel Gabriel erscheint Maria“ und „Maria und Elisabeth“ näher. Beide Geschehnisse ließen erkennen: „Bei Gott ist nichts unmöglich“. Mit einem kleinen Quiz und dem Basteln von Engeln, die als Altardekoration eingesetzt wurden, vertieften die Kinder das Thema.

Im Gottesdienst diente das Bibelwort aus Lukas 1; 37 als Grundlage: „Denn bei Gott ist kein Ding unmöglich.“ In der Predigt machte Priester Martin Krüger aus Paderborn deutlich, dass Gott alles kann. Allerdings würde nicht jeder Wunsch von Gott erfüllt. Doch könne er uns helfen zu verstehen, warum das ein oder andere nicht eingetreten sei. Allerdings käme es manchmal erst später dazu.

In seinem Predigbeitrag ging Priester Joachim Jasper noch einmal auf Zacharias ein. Nicht mehr sprechen zu können, sei keine Strafe gewesen, sondern ein Zeichen für die Allmacht Gottes. Diese könnten wir auch in jedem Gottesdienst in der Sündenvergebung erleben.

Mit einem gemeinsamen Tanz zu dem hebräisch-jüdischen Lied „Schalom chaverim“ (Friede sei mit euch) verabschiedeten sich „Maria“ und „Elisabeth“ von den Kindern. Mit dem gemeinsamen Abschlusslied „Kommt, wir schauen in das Licht“ wurde ein kleiner adventlicher Ausblick gegeben.

Abschließend konnten sich die Kinder mit den schon traditionellen „Hot Dogs“, Rohkost und Muffins stärken, bevor sie die Heimreise antraten.

2. Dezember 2019

Text: SSt

Fotos: JJ

